

Online-Seminar

Lieferkettengesetz - sind Sie vorbereitet?



Unternehmen werden in Zukunft verstärkt in die Pflicht genommen, die Menschenrechte, die Umwelt und eine gute Unternehmensführung in ihren Aktivitäten zu respektieren. Diese Sorgfaltspflicht soll zunehmend sowohl auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene eingeführt und überprüft werden. Was bereits realisiert wurde und welche Entwürfe noch zu Gesetzen werden sollen, erfahren Sie im Seminar. Der Rechtsausschuss der Europaparlaments hat bereits einen konkreten Vorschlag für ein europäisches Lieferkettengesetz vorgelegt, der im März 2021 vom Plenum voraussichtlich bestätigt wird. Auch auf nationaler Ebene hat Deutschland den Entwurf eines Lieferkettengesetzes am 12. Februar veröffentlicht, das die unternehmerische Sorgfaltspflicht überwachen soll. Entsprechende Vorgaben dazu beschreibt der Nationale Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP), der im Dezember 2016 beschlossen wurde und auf die Leitprinzipien des UN-Menschenrechtsrats von 2011 zurückgeht.

Seminarziel:

Sie wollen nun wissen, welche Regelungen für welche Branchen diskutiert werden und was auf Sie voraussichtlich zukommt? Sie wollen einen Überblick über nationale, europäische und internationale Prinzipien und Gesetze? Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick und zeigt Wege auf, wie mit Risiken entlang der Supply Chain umgegangen werden kann, um geforderte und freiwillige Sorgfaltspflichten zu erfüllen.

Inhalt:

- Umgesetzte Due Diligence Prüfungen im Bereich Diamanten und Konfliktmineralien
- Europäischer und deutsche Entwürfe zum Lieferkettengesetz
- Nationaler Aktionsplan: Wirtschaft und Menschenrechte
- Die fünf Kernelemente von Due Diligence: Verantwortung anerkennen, Risiken ermitteln, Risiken minimieren, informieren und Beschwerden ermöglichen.
- Überblick über Zertifizierungen (wie ISO28000) und Siegel (wie Grüner Knopf)

Veranstaltungsinformationen

Termin:	05.05.2021
Zeit:	09:30 - 13:00 Uhr
Ort:	online
Referent:	Rainer Hackstein, Supply Chain Manager, AEB SE
Kosten:	190,00 Euro zzgl. MwSt.
Anmeldeschluss:	20.04.2021

Ansprechpartner:

Faye Schikofsky
Telefon: 0711/2005-1364
Telefax: 0711/2005-601364
E-Mail: faye.schikofsky@ihk-exportakademie.de

IHK-Exportakademie GmbH

Jägerstraße 30
70174 Stuttgart
Telefon: 0711-2005-1364
Telefax: 0711-2005-601189
Email: info@ihk-exportakademie.de
Internet: www.ihk-exportakademie.de